

Wissen schafft Region

Transnationales Projekt

Regionaleentwicklung
kärnten:mitte

Hauptplatz 23
9300 St. Veit/Glan
T: +43 4212 45 607

Ausgangssituation und Problemstellung

Die Zusammenarbeit zwischen ländlichen Regionen und Ausbildungs- und Forschungseinrichtungen zur Stärkung der regionalen Innovationskraft ist ein Zukunftsthema der ländlichen Entwicklung. Ländlichen Regionen fehlen meist Zugänge und Ressourcen zur Nutzung ihres Wissens-, Forschungs- und Entwicklungsbedarfs. Österreich / EU verfügt über ein dichtes Netz an Ausbildungs- und Forschungseinrichtungen. Durch eine gezielte Zusammenarbeit kann die Innovationskraft ländlicher Regionen gestärkt werden und dem demografischen Wandel (Brain Drain) aktiv begegnet werden.

Ziele und Zielgruppen

Ziele des Projekts sind die Entwicklung von Ansätzen zur innovativen Nutzung regionaler Wissenspotenziale, die Entwicklung von Strategien zur Rückgewinnung und Bindung von gut Qualifizierten und zur Schaffung hoch qualifizierter Arbeitsplätze. Ziel ist der Aufbau eines Forschungsnetzwerks zur Innovationsentwicklung und Standortsicherung in den beteiligten Regionen. Projektpartner sind LAG-Managements der beteiligten Partnerregionen aus Österreich und Ungarn. Weitere Zielgruppen sind regionale Stakeholder, VertreterInnen von Bildungs- und Forschungseinrichtungen in Österreich und Ungarn sowie Studierende.

Projektzusammenfassung (Geplante Maßnahmen, Aktivitäten, Outputs)

Die ProjektpartnerInnen werden für die Umsetzung wissens- und innovationsorientierte Projekte in der Lernwerkstatt „Wissen schafft Region“ sowie in Webinaren qualifiziert, wo sie auch voneinander im Erfahrungsaustausch lernen. Internationale Fachtagungen und ein gemeinsames Onlineportal (www.wissen-schafft-region.at) bieten Wissen und vermitteln Forschungsarbeiten. Zur Bewusstseinsbildung werden „Road Shows“ in ländlichen Regionen sowie bei Bildungs- und Forschungseinrichtungen durchgeführt. Die Partnerregionen entwickeln innovative Strategien und setzen projektbegleitend wissensbasierte Projekte um.

Im Projekt arbeiten innovationsorientierte ländliche Regionen aus Österreich und Ungarn zusammen, um der Abwanderung gut Qualifizierter aktiv zu begegnen und regionale Wissenspotenziale zur Stärkung der Innovationskraft ihrer Region zu nutzen. Die grenzüberschreitende Kooperation ist ein aktiver Beitrag zur internationalen Zusammenarbeit und zum Frieden in Europa. Dabei sind interessante Synergien und Lerneffekte für die Projektpartner zu erwarten.

Die Partnerregionen erhalten Kontakte und Zugang zu Ausbildungs- und Forschungseinrichtungen und damit verbundenen Förderprogrammen, sowie Informations- und Serviceangebote und neue Erkenntnisse, um regionales Wissen nutzbar zu machen. Die ProjektpartnerInnen machen ihre Region attraktiver für gut Qualifizierte und positionieren sich als wissens- und innovationsorientierte Region.

Transnationale Aktivitäten im Detail

- **Qualifizierung „Lernwerkstatt Wissen schafft Region“** (6 Live-Veranstaltungen mit 24 – 36 TN + 6 ergänzende „Webinare“): Die TeilnehmerInnen lernen Strategien, Methoden, Instrumente und Best Practice- Beispiele für regionales Wissensmanagement (Wissensprojekte) kennen und knüpfen Kontakte zu potenziellen Bildungs- und ForschungspartnerInnen.
- **Fachtagungen zu gemeinsamen Kernthemen** (3 Veranstaltungen mit insgesamt 250 TN): TeilnehmerInnen gewinnen Erkenntnisse zu Kernthemen, nutzen Möglichkeiten für Austausch, Vernetzung, Kontakte und Kooperationen.
- **Online-Auftritt und Vernetzungsportal** (www-wissen-schafft-region.at): Partner und Forschungseinrichtungen nutzen Informations- und Serviceangebote für Wissensvermittlung, Bewerbung ihrer Aktivitäten, Vernetzung und Kooperation, Marktplatz für Forschungsarbeiten.
- **Erfa-Workshop zum Know-how-Transfer unter den Projektpartnern** (6 Veranstaltungen mit 24 – 36 TN): Neben der Abstimmung des Projektprozesses im Netzwerkprojekt profitieren die TeilnehmerInnen gegenseitig von den Erfahrungen der ProjektpartnerInnen und erhalten wertvolle Anregungen und Motivation.
- **Sensibilisierung zum Thema Wissen schafft Region** (Roadshow - 15 Veranstaltungen, Kreativer Projektfolder, und Werbematerialien): Partner und Einrichtungen nutzen Tool für Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung bei ihren Zielgruppen.

Projektstart

01/2016 – 12/2018

Beteiligte Regionen

12 österreichische Regionen

Mehrere westungarische Regionen